

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern
im Praktisches Jahr**

Ausgefüllt von: Priv.-Doz. Dr. Utz Krug **am:** 26.09.2017

Name der Klinik:	Klinikum Leverkusen
Name/Fachgebiet der Abteilung:	Hämatologie und Onkologie, Palliativmedizin und spezielle Schmerztherapie
Anschrift:	Am Gesundheitspark 11 51375 Leverkusen
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	OA Dr. Reinhart
Tel: Mail:	0214/133368 ulf.reinhart@klinikum-lev.de
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungs- abteilung der Uniklinik Köln seit:	1984
2. Anzahl der Betten :	50 Onkologie 9 Palliativstation
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ- Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	15
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober- /Assistenzärzte)	1-4-10
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	2
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	<ul style="list-style-type: none"> • Tägliche Besprechung aller Patienten mit dem Oberarzt im Rahmen der Stationsbesprechung • Ultraschall des Abdomens und Kompressionssonographie (Geräte zur freien Verfügung auf allen Stationen) • Assistenz bei Organpunktionen (Lymphknoten, Leber, Knochenmark) • Erlernen von Aszites-/Pleura/Lumbalpunktion • 1/Monat abteilungsinterne Fortbildung zu wechselnden

	<p>Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an den palliativmedizinischen Fallbesprechungen • Teilnahme an Tumorboards mehrmals in der Woche möglich (Urologie, Lunge, Mamma, interdisziplinäre Konferenz)
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ-Studierende	<ul style="list-style-type: none"> • 1xwöchentlich • 2xVorlesungen • 1xwöchentlich EKG-Kurs • 1xmonatlich ZIM-Fortbildung
8. Funktionseinheiten, welche die PJ-Studierenden kennenlernen können:	Hämatologisches Labor (Mikroskopie von Blut- und Knochenmarkausstrichen)
9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit der Stationen?)	Ja Länge der Rotation 4-6 Wochen Wahlmöglichkeit gegeben
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	nein
11. Arbeitszeiten: - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	ja
12. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	Nach Bedarf
13.a Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	Nach Absprache
13.b Regelung bei Krankheit eines Kindes für PJler/innen mit Kind:	Nach Absprache
14. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ - Anzahl an obligaten Nachtdiensten? - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	Fakultativ, nach Absprache
15. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft, Angebote für PJler/innen mit Kind, hauseigener Kindergarten,...)	Pauschale Vergütung von 300 Euro Plus Essenzuschuss/d 2 Euro

<p>16. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.</p>	<p>Begleitung und Unterstützung der Stationsärzte im Alltag</p> <ul style="list-style-type: none"> • Patientenaufnahme und Untersuchung • Mitarbeit bei der Entwicklung von Therapiekonzepten • Teilnahme an allen Stationsbesprechungen • Begleitung der Visite • Ultraschall • Punktionen • Anlage von intravenösen Zugängen (peripher/Port) • Blutabnahme • Erstellung von Arztbriefen • Bei Interesse Mikroskopie
<p>17. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?</p>	<p>Interesse an Onkologie und Motivation etwas zu Lernen</p>